

# **Beck'sches Mandatshandbuch** **Bankrecht**

2. Auflage 2019  
ISBN 978-3-406-66058-0  
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei  
[beck-shop.de](https://www.beck-shop.de)

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

[beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird [beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) für sein

umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Rotter/Placzek  
Beck'sches Mandatshandbuch  
Bankrecht

The logo for beck-shop.de features the text 'beck-shop.de' in a bold, lowercase, sans-serif font. Above the 'i' in 'shop' are three small, solid red circles of varying sizes, arranged in a slight arc. Below the main text, the phrase 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' is written in a smaller, uppercase, sans-serif font.  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Beck'sches  
Mandats  
Handbuch

# Bankrecht

Ansprüche, Verfahren, Strategie

beck-shop.de  
von  
**Klaus Rotter**  
Rechtsanwalt in München  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

und

**Dr. Thomas Placzek**  
Rechtsanwalt in Gilching  
Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht

2. Auflage 2019



Zitiervorschlag:  
*Placzek* in Rotter/Placzek BankR § ... Rn. ...

The logo for beck-shop.de features the text 'beck-shop.de' in a bold, lowercase, sans-serif font. Above the 'i' in 'shop' are three small, solid red circles of varying sizes, arranged in a slight arc. Below the main text, the words 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' are written in a smaller, all-caps, sans-serif font.  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

[www.beck.de](http://www.beck.de)

ISBN 978 3 406 66058 0

© 2019 Verlag C. H. Beck oHG  
Wilhelmstraße 9, 80801 München  
Druck: Kösel GmbH & Co. KG  
Am Buchweg 1, 87452 Altusried-Krugzell

Satz und Umschlaggestaltung: Druckerei C. H. Beck Nördlingen

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

## Vorwort

Blickt man zurück auf die Geschichte des Bankrechts, so sind die Jahre 1957 und 1988 bedeutsam. Im Jahre 1957 wurde mit der Gründung des Instituts für Bankwirtschaft und Bankrecht an der Universität in Köln das wissenschaftliche Forum für das Bankrecht als eigenes Rechtsgebiet errichtet. Spätestens mit der Gründung des XI. Zivilsenats, dem sogenannten „Bankrechtssenat“, im Jahre 1988 durch den Bundesgerichtshof wurde das Bankrecht als eigenständiges Rechtsgebiet auch in der Rechtsprechung anerkannt.

Seit der Erstauflage des *Beck'schen Mandatshandbuchs Bankrecht* im Jahr 2009 sind mittlerweile zehn Jahre vergangen. Aufgrund der zahlreichen und zum Teil grundlegenden Änderungen des Bankrechts durch den deutschen und europäischen Gesetzgeber einerseits und die Rechtsprechung andererseits haben wir eine umfassende Neuauflage erarbeitet, deren Umfang sich gegenüber der Erstauflage verdoppelt hat.

Ziel des Buches ist es, die in der Praxis relevanten Themen und Problemstellungen des Bankrechts darzustellen und, sofern vorhanden, auf der Basis der höchstrichterlichen Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs die Lösungsansätze auszuführen. Dabei hat auch intertemporales Recht Berücksichtigung gefunden, soweit dieses für die aktuelle bankrechtliche Praxis immer noch von Relevanz ist. Sofern eine höchstrichterliche Rechtsprechung zu in der Praxis relevanten Rechtsfragen noch nicht vorhanden war, haben wir die ober- oder landgerichtliche Rechtsprechung und die herrschende Meinung in der Rechtsliteratur herangezogen. Durch zahlreiche Fallbeispiele in den einzelnen Kapiteln sollen die in der Praxis auftretenden Probleme konkret und anschaulich verdeutlicht werden.

Das Buch wendet sich nicht nur an den täglich im Bankrecht tätigen und erfahrenen Praktiker, sondern auch an denjenigen, der gelegentlich oder selten mit Fragen des Bankrechts konfrontiert ist.

Wir danken Herrn Dr. Frank Lang vom Verlag C.H. Beck für seine große Geduld und Unterstützung und Frau Richterin am Oberlandesgericht Huber, Frau Kollegin Hantel und Herrn Kollegen Jochem für die fachkundige und jederzeit tatkräftige Unterstützung bei der Erstellung dieses Buches.

Das Buch befindet sich auf dem Stand vom März 2019. Für Anregungen, Kritik und Verbesserungsvorschläge sind wir jederzeit dankbar.

München, im Juli 2019

*Klaus Rotter  
Dr. Thomas Placzek*

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG



## Inhaltsübersicht

Vorwort .....	V
Inhaltsverzeichnis .....	IX
Abkürzungen .....	XIX
Literatur .....	XXIII
§ 1 Rechtsbeziehungen zwischen Bank und Kunde .....	1
§ 2 Rechtsanspruch auf Inanspruchnahme von Bankdienstleistungen .....	5
§ 3 Willenserklärungen und Vertragsschluss .....	9
§ 4 Entgelte und Zinsen des Kunden .....	21
§ 5 Zahlungsverkehrskonto .....	27
§ 6 Überweisung .....	63
§ 7 Lastschriftverfahren .....	95
§ 8 Debit- und Kreditkarten .....	113
§ 9 Scheckverfahren .....	133
§ 10 Kreditrecht .....	145
§ 11 Allgemeine Rechtsfragen der Kreditsicherung .....	257
§ 12 Typische Kreditsicherheiten .....	295
§ 13 Forderungsdurchsetzung und Verwertung von Sicherheiten .....	321
§ 14 Einlagengeschäft .....	355
§ 15 Kauf und Verkauf von Finanzinstrumenten .....	373
§ 16 Anlageberatung .....	383
§ 17 Vermögensverwaltung .....	411
§ 18 Geheimhaltungspflichten des Kreditinstituts .....	431
§ 19 Pfändung von Kontoforderungen und anderen Vermögenswerten .....	441
§ 20 Rechtsprobleme beim Tod des Kunden .....	455
§ 21 Das bankrechtliche Mandat .....	463
Sachverzeichnis .....	479

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Inhaltsübersicht .....	VII
Abkürzungen .....	XIX
Literatur .....	XXIII
<b>§ 1 Rechtsbeziehungen zwischen Bank und Kunde .....</b>	<b>1</b>
I. Allgemeines .....	1
II. Struktur der Rechtsverhältnisse .....	1
III. AGB und Sonderbedingungen .....	1
<b>§ 2 Rechtsanspruch auf Inanspruchnahme von Bankdienstleistungen .....</b>	<b>5</b>
I. Anspruch auf Führung eines Girokontos .....	5
1. Allgemeines .....	5
2. Anspruch auf Führung eines Basiskontos .....	5
II. Sonstige Verträge .....	7
III. Ausschluss von Teilleistungen .....	7
<b>§ 3 Willenserklärungen und Vertragsschluss .....</b>	<b>9</b>
I. Allgemeines .....	9
II. Formvorschriften .....	9
III. Willenserklärungen per Kontoauszug .....	10
IV. Insbesondere: Elektronischer Geschäftsverkehr .....	11
1. Kundenaufträge im E-Banking .....	11
2. Elektronisches Postfach .....	12
3. Eingabe von Informationen in eine Datenmaske .....	14
4. Willenserklärungen per E-Mail .....	15
5. Automatisierte Willenserklärungen .....	15
6. Beweisfragen .....	16
V. Änderung von Verträgen .....	16
1. Grundsatz: Beiderseitige Vereinbarung .....	16
2. Besonderheiten bei der Änderung eines Zahlungsdiensterrahmenvertrags .....	17
3. Stillschweigen als Zustimmung .....	17
<b>§ 4 Entgelte und Zinsen des Kunden .....</b>	<b>21</b>
I. Rechtsgrundlagen für Entgelte .....	21
1. Vereinbarungsformen .....	21
2. Schranken .....	21
3. Entgeltänderungen .....	25
II. Zinsen .....	25
<b>§ 5 Zahlungsverkehrskonto .....</b>	<b>27</b>
I. Allgemeines .....	27
II. Rechtliche Strukturen des Zahlungsverkehrskontos .....	27
1. Grundlagen .....	27
2. Die zu verrechnenden Forderungen .....	28
3. Der Kontokorrentvertrag .....	29
4. Der Giro- bzw. Zahlungsdiensterrahmenvertrag, unregelmäßige Verwahrung .....	33
5. Ergänzende Vereinbarungen .....	34
	IX

## Inhaltsverzeichnis

---

III. Verfügungsbefugnisse .....	34
1. Kontoinhaber .....	34
2. Vertretung .....	35
IV. Autorisierung von Zahlungsvorgängen .....	38
1. Allgemeines .....	38
2. Form der Autorisierung .....	39
V. Rechtsgrundlose Belastungsbuchungen .....	39
1. Allgemeines .....	39
2. Ansprüche des Kontoinhabers .....	40
3. Schadensersatzansprüche des Kontoinhabers .....	47
4. Schadensersatzanspruch des Kreditinstituts gegen den Kontoinhaber .....	48
5. Bereicherungsrechtliche Konsequenzen der rechtsgrundlosen Verfügung .....	49
VI. Unterlassene Verbuchung einer Kundenforderungen .....	50
1. Berichtigungsanspruch .....	50
2. Zahlungsanspruch .....	51
3. Darlegungs- und Beweislast .....	51
4. Verjährung .....	52
VII. Der Anspruch auf Verfügung über das Tagesguthaben, Saldoklage .....	52
1. Allgemeines .....	52
2. Die Darlegungs- und Beweislast hinsichtlich des Kontosaldo .....	53
VIII. Weitere Einzelfragen .....	53
1. Der Kontovertrag als Verbrauchervertrag .....	53
2. Auskunfts- und Rechenschaftspflichten des Kreditinstituts .....	54
3. Warn- und Aufklärungspflichten .....	56
4. Wertstellung .....	57
5. Storno- und Berichtigungsbuchungen der Bank .....	58
6. Ansprüche auf Auszahlung unpfändbarer Gehälter, Renten und Sozialleistungen .....	58
7. Kontosperrung aufgrund AGB-Pfandrecht .....	60
8. Verzinsung von Guthaben .....	60
9. Änderung des Zahlungskontovertrags .....	61
10. Kündigung des Zahlungskontovertrags .....	61
§ 6 Überweisung .....	63
I. Allgemeines .....	63
II. Rechtliche Grundlagen .....	64
1. Beteiligte .....	64
2. Deckungsverhältnis .....	64
3. Inkassoverhältnis .....	64
4. Interbankenverhältnis .....	64
5. Valutaverhältnis .....	65
III. Die störungsfreie Überweisung .....	66
1. Allgemeines .....	66
2. Zahlungsauftrag .....	66
3. Autorisierung .....	69
4. Prüfung der Kundenkennung .....	70
5. Herbeiführung des Überweisungserfolgs .....	70
6. Fristgerechte Ausführung .....	71
7. Gutschrift durch die Empfängerbank .....	73
IV. Fehler bei Ausführung des Überweisungsauftrags .....	75
1. Allgemeines .....	75
2. Nicht fristgerechte Ausführung .....	75
3. Rechtsfolgen einer fehlerhaften oder unterbliebenen Ausführung .....	76

## Inhaltsverzeichnis

V. Störungen in der Sphäre des Überweisenden .....	78
1. Allgemeines .....	78
2. Widerruf .....	78
3. Insbesondere: Abweichung von Kundenkennung und Empfängerbezeichnung .....	79
4. Ansprüche des Überweisenden gegen das Kreditinstitut des Überweisungsempfängers .....	82
5. Ansprüche gegen den Überweisungsempfänger, Auskunftsansprüche .....	82
VI. Fehlende Autorisierung des Überweisungsauftrags .....	83
1. Allgemeines .....	83
2. Insbesondere: Missbrauch des Online- bzw. Mobile-Banking .....	83
VII. Störungen im Inkassoverhältnis .....	90
1. Abweichung von Kundenkennung und Empfängerbezeichnung .....	90
2. Stornierungsbefugnisse der Empfängerbank .....	90
3. Unterlassene oder verspätete Gutschrift .....	91
4. Aufgelöstes Empfängerkonto .....	92
5. Zurückweisungsrecht des Überweisungsempfängers .....	92
6. Überweisungen mit Auslandsbezug .....	93
§ 7 Lastschriftverfahren .....	95
I. Ausgangssituation .....	95
II. Rechtliche Grundlagen .....	96
1. Allgemeines .....	96
2. Die Rechtsbeziehungen im Einzelnen .....	96
3. Insbesondere: SEPA-Lastschrift .....	98
III. Rückgabe von Lastschriften durch den Zahler .....	99
1. SEPA-Basis-Lastschrift .....	99
3. SEPA-Firmen-Lastschrift .....	103
4. Beweislast .....	105
5. Prozessuales .....	105
6. Missbräuchliche Geltendmachung des Erstattungsanspruchs durch den Zahler .....	105
IV. Regress der Zahlstelle .....	106
1. SEPA-Basis-Lastschrift .....	106
2. SEPA-Firmen-Lastschrift .....	108
V. Rückabwicklung im Inkassoverhältnis .....	109
VI. Nichteinlösung von Lastschriften durch die Zahlstelle .....	109
1. Nichteinlösung mangels Deckung .....	109
2. Sonstige Rückgabegründe .....	110
VII. Die Lastschrift in der Insolvenz des Zahlers .....	110
§ 8 Debit- und Kreditkarten .....	113
I. girocard und andere Debitkarten .....	113
1. Nutzungsmöglichkeiten .....	113
2. Rechtliche Grundlagen .....	115
3. Pflichten des Kreditinstituts .....	116
4. Pflichten des Karteninhabers .....	117
5. Kartensperre .....	119
6. Missbrauch von Zahlungskarten unter Einsatz der PIN .....	119
II. Kreditkarten .....	126
1. Allgemeines .....	126
2. Rechtliche Grundlagen .....	127
3. Einzelfragen .....	128

## Inhaltsverzeichnis

---

§ 9 Scheckverfahren .....	133
I. Hintergrund .....	133
II. Rechtsgrundlagen .....	133
1. Allgemeines .....	133
2. Rechtsnatur des Schecks .....	133
3. Deckungsverhältnis .....	134
4. Valutaverhältnis .....	135
5. Inkassoverhältnis .....	136
6. Interbankenverhältnis .....	136
III. Einzelfragen .....	137
1. Scheckeinreichung bei der Inkassobank .....	137
2. Scheckeinlösung durch das bezogene Kreditinstitut .....	138
3. Abhanden gekommene Schecks .....	139
4. Mängel des Schecks .....	143
§ 10 Kreditrecht .....	145
I. Grundlagen .....	145
1. Kreditarten .....	145
2. Verbraucherdarlehen .....	146
II. Vertragsanbahnung .....	151
1. Verbraucherdarlehensrechtliche Informations- und Erläuterungspflichten .....	151
2. Aufklärungspflichten des Kreditinstituts .....	153
3. Beratungspflichten des Kreditinstituts .....	158
4. Prüfung der Kreditwürdigkeit .....	160
5. Anspruch auf Kreditgewährung .....	162
6. Abbruch von Vertragsverhandlungen .....	164
7. Finanzierungsbestätigungen gegenüber Dritten .....	166
III. Zustandekommen des Darlehensvertrags .....	167
1. Allgemeines .....	167
2. Bedenkzeit bei Abschluss bestimmter Immobili- Verbraucherdarlehensverträge .....	167
3. Insbesondere: Krediteröffnungsvertrag und Kreditrahmenvertrag .....	168
4. Wesentliche Vertragsbestandteile .....	168
5. Form .....	169
6. Insbesondere: Geduldete Überziehungen .....	172
7. Mehrere Darlehensnehmer .....	174
IV. Mängel des Vertragsschlusses .....	174
1. Allgemeines .....	174
2. Rechtsfolgen der Unwirksamkeit .....	175
3. Einzelne Unwirksamkeitsgründe .....	176
V. Lösung vom Verbraucherdarlehensvertrag durch Ausübung eines Widerrufsrechts .....	183
1. Verbraucherdarlehensrechtliches Widerrufsrecht .....	183
2. Widerruf eines mit dem Verbraucherdarlehensvertrag verbundenen Vertrags .....	195
3. Widerruf eines Vertrags, mit dem der Verbraucherdarlehensvertrag zusammenhängt .....	199
4. Weitere verbraucherschützende Widerrufsrechte .....	200
VI. Darlehensvertragliche Pflichten des Kreditnehmers .....	200
1. Abnahme der Darlehensvaluta .....	200
2. Entrichtung von Zinsen .....	206
3. Sonstige Entgelte .....	215
4. Rückzahlung des Darlehens .....	218
5. Insbesondere: Verzug mit einzelnen Raten .....	224

## Inhaltsverzeichnis

6. Mehrere Darlehensnehmer .....	225
7. Verrechnung von Teilzahlungen des Darlehensnehmers .....	225
8. Verjährung .....	226
VII. Darlehensvertragliche Pflichten des Kreditinstituts .....	228
1. Auszahlung und Belassung der Valuta .....	228
2. Fälligkeit und Auszahlungsbedingungen .....	228
VIII. Kündigung des Darlehensvertrags durch das Kreditinstitut .....	229
1. Unbefristete Darlehen .....	229
2. Bestimmter Rückzahlungszeitpunkt .....	231
3. Kündigungserklärung .....	238
4. Darlegungs- und Beweislast .....	238
5. Einzelfragen .....	239
IX. Kündigung und vorzeitige Rückzahlung durch den Darlehensnehmer .....	241
1. Allgemeines .....	241
2. Ordentliche Kündigung .....	242
3. Außerordentliche Kündigung .....	244
4. Erklärung der Kündigung .....	246
5. Vorzeitige Rückzahlung von Verbraucherdarlehen .....	246
X. Einzelfragen .....	247
1. Sondertilgungsrechte .....	247
2. Tilgung eines Kredits durch eine Lebensversicherung .....	248
3. Vertragliche Aufhebung des Darlehensvertrags .....	248
4. Fremdwährungsdarlehen .....	250
5. Finanzierter Erwerb sogenannter „Schrottimmobilen“ .....	251
<b>§ 11 Allgemeine Rechtsfragen der Kreditsicherung .....</b>	<b>257</b>
I. Grundlagen .....	257
1. Zweck der Kreditsicherung .....	257
2. Arten der Kreditsicherheiten .....	257
II. Sicherungsabrede und Zweckerklärung .....	259
1. Grundlagen .....	259
2. Wirksamkeit weiter Zweckerklärungen .....	260
3. Mehrere Zweckerklärungen .....	264
4. Reichweite einer Zweckerklärung .....	264
III. Anspruch des Kreditinstituts auf Bestellung und Verstärkung von Sicherheiten .....	265
1. Anfängliche Bestellung von Sicherheiten .....	265
2. Nachträgliche Bestellung bzw. Verstärkung von Sicherheiten .....	266
3. Ausschluss des (Nach-)Besicherungsanspruchs .....	266
4. Frist .....	267
IV. Informationspflichten des Kreditinstituts bei der Bestellung von Sicherheiten .....	267
1. Grundlagen .....	267
2. Verbraucherschützende Informationspflichten .....	268
V. Unwirksamkeit der Bestellung von Kreditsicherheiten .....	269
1. Nichtigkeit aufgrund Sittenwidrigkeit .....	269
2. Sonstige Unwirksamkeitsgründe .....	277
3. Rechtsfolgen der Unwirksamkeit .....	277
VI. Widerruf des Sicherungsvertrags aufgrund verbraucherschützender Vorschriften .....	278
1. Persönlicher Anwendungsbereich .....	278
2. Sachlicher Anwendungsbereich .....	279
3. Ausübung des Widerrufsrechts und Rechtsfolgen .....	282
4. Widerrufsbelehrung trotz nicht bestehenden Widerrufsrechts .....	283
VII. Der Sicherungsvertrag als verbundener oder zusammenhängender Vertrag ..	284

## Inhaltsverzeichnis

---

VIII. Anfechtung wegen Gläubigerbenachteiligung .....	284
IX. Anspruch des Sicherungsgebers auf Rückgewähr von Kreditsicherheiten ....	285
1. Allgemeines .....	285
2. Rechtsgrundlage des Rückgewähranspruchs .....	286
3. Voraussetzungen des Rückgewähranspruchs .....	287
4. Insbesondere: Nachträgliche Übersicherung .....	287
5. Inhalt des Rückgewähranspruchs .....	290
6. Bearbeitungshinweise für den Rechtsanwalt .....	292
X. Kündigung des Sicherungsvertrags durch den Sicherungsgeber .....	292
<b>§ 12 Typische Kreditsicherheiten .....</b>	<b>295</b>
I. Bürgschaft .....	295
1. Allgemeines .....	295
2. Wirksamer Bürgschaftsvertrag .....	295
3. Umfang der Haftung des Bürgen .....	296
4. Einreden gegen die Hauptforderung .....	297
5. Verjährung des Bürgschaftsanspruchs .....	298
6. Kündigung des Bürgschaftsvertrags durch den Bürgen .....	298
7. Bürgschaft auf Zeit .....	300
II. Schuldbeitritt .....	301
III. Grundschuld .....	301
1. Allgemeines .....	301
2. Rechtsnatur der Grundschuld .....	302
3. Haftungsumfang der Grundschuld .....	302
4. Bestellung der Grundschuld .....	303
5. Erwerb der Grundschuld durch Übertragung .....	305
6. Unterwerfung unter die sofortige Zwangsvollstreckung .....	305
7. Verrechnung von Zahlungen und Ablösung der Grundschuld .....	306
IV. Schuldanerkenntnis .....	307
1. Allgemeines .....	307
2. Wirksamkeit von Schuldanerkenntnis und Vollstreckungs- unterwerfung .....	308
V. Sicherungsübereignung .....	309
1. Allgemeines .....	309
2. Zustandekommen .....	310
3. Insbesondere: Sachgesamtheiten, Warenlager mit wechselndem Bestand .....	311
VI. Sicherungsabtretung .....	312
1. Allgemeines .....	312
2. Zustandekommen .....	313
3. Anzeige der Abtretung an den Drittschuldner .....	313
4. Einzelne Abtretungsfälle .....	314
VII. Pfandrecht .....	316
1. Allgemeines .....	316
2. Verpfändung von Wertpapieren .....	317
VIII. AGB-Pfandrecht .....	318
<b>§ 13 Forderungsdurchsetzung und Verwertung von Sicherheiten .....</b>	<b>321</b>
I. Ausgangslage .....	321
II. Fälligkeit und Realisierung der Forderungen aus dem Darlehensvertrag ....	321
III. Verwertung von Kreditsicherheiten .....	322
1. Verwertungsvoraussetzungen .....	322
2. Ablauf der Verwertung .....	323
IV. Verwertung einzelner Kreditsicherheiten .....	326
1. Inanspruchnahme des Bürgen .....	326



## Inhaltsverzeichnis

2. Grundschild .....	329
3. Abstraktes Schuldversprechen .....	337
4. Sicherungsübereignung .....	338
5. Sicherungsabtretung .....	339
6. Pfandrecht .....	340
V. Veräußerung der offenen Darlehensforderung samt Sicherheiten .....	341
VI. Die Situation von Darlehensnehmer und Sicherungsgeber .....	343
1. Allgemeines .....	343
2. Ermittlung des Sachverhalts .....	343
3. Geltendmachung von Einwendungen .....	345
4. Abwehrmaßnahmen .....	347
<b>§ 14 Einlagengeschäft .....</b>	<b>355</b>
I. Rechtlicher Hintergrund .....	355
II. Einzelfragen .....	356
1. Laufzeit und Kündigung durch den Kunden .....	356
2. Kündigung durch das Kreditinstitut .....	357
3. Verzinsung von Einlagen .....	357
4. Negativzinsen, Verwahrtgelte .....	363
5. Legitimationswirkung von Sparerkunden .....	365
6. Nachweis der Höhe von Spareinlagen .....	366
7. Eröffnung eines Sparbuchs auf den Namen eines Dritten .....	369
8. Prozessuales .....	370
<b>§ 15 Kauf und Verkauf von Finanzinstrumenten .....</b>	<b>373</b>
I. Allgemeines .....	373
II. Rechtlicher Hintergrund .....	373
1. Sonderbedingungen (SoBedWp und SoBedTg) .....	373
2. Zustandekommen und Abgrenzung Festpreisgeschäft und Kommissionsgeschäft .....	374
III. Pflichten des Kreditinstituts als Kommissionär .....	377
1. Vertragsdurchführung .....	377
2. Interessenwahrungspflicht .....	377
3. Dokumentationspflicht .....	377
4. Haftung des Kreditinstituts wegen verspäteter Auftragsausführung .....	378
5. Pflichten des Kunden .....	378
6. Herausgabe von Vertriebsvergütungen .....	379
7. Auskunftsanspruch hinsichtlich erhaltener Vertriebsvergütungen .....	379
8. Zulässigkeit von Behaltensklauseln .....	380
IV. Pflichten des Kreditinstituts beim Festpreisgeschäft .....	380
1. Vertragsdurchführung .....	381
2. Grundsätzlich keine Rechenschaftspflicht .....	381
3. Herausgabe von Vertriebsvergütungen .....	381
<b>§ 16 Anlageberatung .....</b>	<b>383</b>
I. Ausgangssituation .....	383
II. Rechtliche Grundlagen .....	383
1. Abschluss eines Beratungsvertrages .....	383
2. Abgrenzungen .....	384
3. Verbraucherschutzrecht .....	387
4. Durchführung des Beratungsvertrages .....	388
5. Kausalität .....	399
6. Verschulden .....	399
7. Mitverschulden .....	399
8. Schaden .....	401

## Inhaltsverzeichnis

---

9. Verhältnis Schadenersatzanspruch – Rückabwicklungsanspruch aufgrund Widerruf .....	403
10. Verjährung .....	403
11. Dokumentationspflichten .....	404
12. Überblick relevanter gesetzlicher Anspruchsgrundlagen .....	405
13. Prozessuales .....	407
<b>§ 17 Vermögensverwaltung .....</b>	<b>411</b>
I. Ausgangssituation .....	411
II. Rechtliche Grundlagen .....	411
1. Gegenstand des Vermögensverwaltungsvertrags .....	411
2. Haftungsgrundlagen .....	412
III. Der Vermögensverwaltungsvertrag .....	413
1. Inhalt und Umfang der Vermögensverwaltung .....	413
2. Anlagerichtlinien .....	413
3. Umgang mit eigenen Weisungen des Kunden .....	414
4. Rechnungslegung und Benachrichtigung .....	414
5. Vergütung .....	414
6. Haftung .....	416
IV. Pflichten des Vermögensverwalters .....	416
1. Allgemeines .....	416
2. Pflichten bei der Anbahnung des Vermögensverwaltungsvertrags .....	416
3. Pflichten im Rahmen der Vertragsdurchführung .....	420
V. Kausalität .....	426
VI. Verschulden .....	426
VII. Schadensumfang .....	426
1. Allgemeines .....	426
2. Pflichtverletzungen bei der Geschäftsanbahnung .....	427
3. Pflichtverletzungen bei der Durchführung des Vertrages .....	427
4. Mitverschulden .....	427
5. Vorteilsausgleichung .....	428
VIII. Verjährung .....	428
IX. Darlegungs- und Beweislast .....	429
X. Rechtsschutzversicherung .....	429
<b>§ 18 Geheimhaltungspflichten des Kreditinstituts .....</b>	<b>431</b>
I. Rechtliche Grundlagen .....	431
1. Bankgeheimnis .....	431
2. Datenschutzrecht .....	433
3. Sonstige Interessenwahrungspflichten .....	434
4. Ansprüche des Kunden .....	434
II. Einzelprobleme .....	435
1. Mitteilungen des Kreditinstituts an Auskunfteien (SCHUFA) .....	435
2. Bankauskünfte .....	436
3. Abtretung von Darlehensforderungen .....	438
4. Strafrechtliche Ermittlungen .....	438
5. Steuerrecht .....	439
6. Zeugnisverweigerungsrecht der Bank im Zivil- und Strafprozess .....	439
7. Drittschuldnererklärung und Bankgeheimnis .....	440
<b>§ 19 Pfändung von Kontoforderungen und anderen Vermögenswerten .....</b>	<b>441</b>
I. Allgemeines .....	441
II. Rechtliche Grundlagen .....	441
II. Pfändbare Forderungen und Rechte .....	443
1. Guthaben auf Girokonten .....	443
2. Kreditlinien, insbesondere Dispositionskredite .....	444

## Inhaltsverzeichnis

3. Pfändung von Spar-, Termin- und Tagesgeldguthaben .....	445
4. Pfändung von Wertpapieren .....	445
5. Pfändung sonstiger Vermögenswerte .....	446
III. Bestimmtheit der zu pfändenden Forderung .....	446
1. Inhaltliche Anforderungen an den Pfändungsbeschluss .....	446
2. Rechtsbehelfe .....	447
IV. Kenntniserlangung des Kunden .....	448
V. Pfändungsschutz .....	448
1. Grundlagen .....	448
2. Pfändungsschutzkonto .....	448
3. Anordnung der Unpfändbarkeit von Kontoguthaben .....	451
VI. Pfändung von Gemeinschaftskonten .....	451
1. Oder-Konto .....	451
2. Und-Konto .....	452
<b>§ 20 Rechtsprobleme beim Tod des Kunden .....</b>	<b>455</b>
I. Allgemeines .....	455
II. Rechtlicher Hintergrund .....	455
III. Einzelprobleme .....	455
1. Berechtigte .....	455
2. Nachweis der Erbenstellung gegenüber dem Kreditinstitut .....	456
3. Vollmachten .....	459
4. Gemeinschaftskonten .....	460
5. Verträge zugunsten Dritter auf den Todesfall .....	460
<b>§ 21 Das bankrechtliche Mandat .....</b>	<b>463</b>
I. Das Kreditinstitut als Gegner .....	463
II. Planung der Mandatsbearbeitung .....	463
1. Aufarbeitung des Streitstoffs .....	463
2. Ermittlung des richtigen Anspruchsgegners .....	465
3. Verjährungsfragen .....	465
III. Außergerichtliche Streitbeilegung .....	471
1. Verhandlungen mit dem Kreditinstitut .....	471
2. Schlichtungs- und Ombudsmannverfahren .....	472
IV. Gerichtliches Verfahren .....	474
1. Wahl der Verfahrensart .....	474
2. Klageerhebung .....	475
Sachverzeichnis .....	479

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG